

Detektiv Conan - Codename: Glarion Part 7

von Kathy__209

online unter:

<https://www.testedich.de/quiz49/quiz/1497331208/Detektiv-Conan-Codename-Glarion-Part-7>

Möglich gemacht durch www.testedich.de

Einleitung

Das ist Part 2 von Part 6 und Part 7 .

Kapitel 1

"Also. Sie wissen wer der Täter ist, Miss..." Kommissar Megure sah mich an. "Taichi. Taichi Zurake, Sir." Antwortete ich. "Hm. Dann legen Sie mal los! Hier sind die Tatverdächtigen:

Frau Masami Sugiura, 39, Blumenverkäuferin

Herr Takaishi Aiko 43,

ehemaliger Turner,

Saftbarbesitzer

Herr Eto Fug?ri, 25,

angehender Doktor. Bitte sehr!" Ich lächelte verschmitzt. "Also ich fange mal mit dem Tathergang an.

Zuerst hat der Täter sie angerufen, um sie davon in Kenntnis zu setzen, dass er kommt. Frau Yamato wusste nicht natürlich den wahren Grund, wieso er heute kam, denn der Täter wurde von ihr genauestens in ihrem Tagebuch beschrieben. Ich lese Ihnen mal den gestrigen Tag vor: "Der "Nonsense" - Mann war wieder da. Er hat mir gesagt, er will das Geld morgen abholen. Es war recht schwer, die 10 000¥ zusammen zu kratzen, aber ich habe es geschafft. Aber ich werde ihm das Geld nicht geben. Ja, ich habe mich dazu entschlossen, die Polizei beizuziehen. Und einen Privatdetektiv, um Ermittlungen zum "Nonsense" - Mann anzustellen. Ich hoffe alles wird gut. Ich werde gleich morgen zum Präsidium gehen, so viel ist sicher!" . Das hat sie geschrieben. Auf dem Zettel, den sie für mich schrieb steht auch der Name des Täters!" erklärte ich. Ein Schrecken durchfuhr die Anwesenden Leute. "Nun sag schon! Wer ist der Täter?" Fragte Conan. "Na na! Nicht so hastig Conan!" sagte ich und zwickte ihn ins Ohr. "Ich war noch nicht fertig! Der Täter hat Frau Yamato hinter dieser Säule aufgelauert um sie zu töten, hat aber sie mir betäubt, weil er mich unten gehört hat. Er wollte die Schuld auf mich schieben und hat sie dazu über meinem Balkon am Geländer aufgehängt. Allerdings habe ich ein Alibi. Genau wie der Täter sich eines Zurecht gelegt hat! Er hat sie angerufen, also wusste sie von ihm. Allerdings hat er eine entscheidende Sache vergessen! Nämlich dass wir anhand seiner Stimme auf dem Tonband, ihn erkennen können!" sagte ich siegessicher. "Aber, das Tonband haben wir uns schon Dutzend Mal angehört!" sagte Kommissar Megure. "Oh!

Verstehe. Er hat es also gelöscht. Aber! Er hat einen Beweis bei sich! Nämlich die eigentliche Tatwaffe! Das Gift mit dem er sie tötete! Und der Täter sind sie! Herr Fug?ri!" Stille war im Haus. Herr Fug?ri grinste. "Alles schön und gut, aber wo sind die Beweise? Die Polizei hat mich schon durchsucht!" sagte er. "Nun das haben sie clever eingefädelt! Arzttaschen haben oft einen doppelten Boden. Den hat die Polizei bereits gefunden. Aber sie haben sich noch einen dritten Boden einbauen lassen! Darunter ist die Tatwaffe!" sagte ich und Herr Fug?ri stand wie angewurzelt da. "Na, dann zeigen sie mal her!" Einer der Polizisten wollte die Tasche nehmen. "Nein ist schon gut... ich gestehe ich war es... Ich habe Frau Yamato ungebracht..." sagte Herr Fug?ri und erklärte uns sein Motiv. Er hatte sie erst erpresst und dann getötet. Als er abgeführt wurde fragte er noch; "Wie bist du darauf gekommen, das ich es bin?" Ich zog den Zettel hervor. "Auf dem Zettel steht "Nonsense". Nonsense bedeutet "Unsinn". "Sinn" bedeutet im Japanischen "Imi". Wenn man sagt, das ergibt keinen Sinn, kann man auch sagen; es ist sinnlos. Und sinnlos ist im Japanischen "Fug?ri". So bin ich darauf

Kapitel 2

Fortsetzung folgt!